

# Vertiefungsseminar für Dialogprozess- Begleiter\*innen - für Alte und Junge Hasen

## Formen der Präsenz im Dialogischen Kreisprozess als persönliche Praxis und als innovative Arbeitsform für Gruppen

"Die äußere Freiheit hat ja mit Freiheit gar nichts zu tun.  
Die Freiheit ist das Anwachsen des menschlichen Bewusstseins."  
Joseph Beuys

Der Dialogprozess ist nicht einfach eine neue Methode, die anhand von ein paar Schritten oder Tools schnelle Lösungen oder inneren Frieden verspricht, sondern vielmehr eine Einstellung und ein Werkzeug. Der Kreisprozess bietet eine Infrastruktur für eine Kommunikation im Dialog mit sich selbst und mit anderen. Durch die Verlangsamung und Präsenz der Menschen wird ein Raum für Achtsamkeit ermöglicht. Das Ausmaß deiner Offenheit und deiner Wahrnehmungsfähigkeit bestimmt das Maß, in dem du inspirierend auf dein Leben und auf andere wirkst.

Achtsamkeit und Bewusstheit sind Tore auch zum sozialen Wandel. Wir werden Körper- und Denkräume erforschen und auf Erkundungsreisen gehen, wahrnehmen mit welchen Linsen wir die Welt betrachten. Durch Wahrnehmungs- und Körperübungen kommen wir in die Gegenwärtigkeit, um scheinbar Selbstverständliches in der Schwebelage zu halten, um Verhärtetes und Erstarrtes, Gewohnheiten, Denkmuster, Haltungen wahrzunehmen. Daraus können neue Gestaltungsmöglichkeiten im sozialen Miteinander erwachsen. "Das Heile und das Gebrochene gehören untrennbar zusammen. Es gibt einen Riss in allen "Dingen", nur so kommt das Licht herein." (*inspiriert v. Leonard Cohen, "the holy and broken, hallelujah.."*)

Schwerpunkt der Tage im Dialogprozess werden die Wahrnehmung der Präsenz des Herzens, des Körpers, der Atmung, des Bewusstseins und Kreativität sowie einige Prinzipien des "Precencing" (C.O.Scharmer), sein.

Sich finden in der Stille, in der Natur, am Boden, in der Bewegung, im Kontakt zu zweit und im Kreisprozess mit der Gruppe. Wir haben ein Vermögen in uns, wovon wir oft wenig oder nichts ahnen. Wir sind Gestaltende unserer inneren und der äußeren Welt, es lohnt sich zu fragen, was möchte ich in die Welt bringen.

Kurszeiten:

1. Tag 14:00 - 20:30 Uhr / 2. Tag 09:00 - 20:30 Uhr / 3. Tag 09:00 - 14:00 Uhr



<b>Seminar-Nr</b>	181E-12011	<b>Anmeldung schriftlich / per Fax oder online unter:</b>
<b>Seminarort:</b>	AWO Tagungszentrum Haus Humboldtstein Am Humboldtstein, 53424 Remagen Rolandseck	AWO Willy-Köhen-Bildungswerk Lützowstr. 32 45141 Essen
<b>Termin:</b>	26.01.2018 bis 28.01.2018	<b>Telefon:</b> 0201 3105-209
<b>Dozent*in:</b>	Johannes Schopp, Jg 1954, Vater, Dipl.-Sozialarbeiter, Erwachsenenbildner, Dialogprozess-Begleiter, Autor, Ausbilder von Dialogbegleiter*innen, Musiker  Jana Marek, Jg. 1964 Mutter, Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Dialogprozess-Begleiterin, Ausbilderin von Dialogbegleiter*innen, Autorin, Praktizierende Kontemplative Tanz- und Bewegungstherapeutin, Tänzerin	<b>Fax:</b> 0201 3105-268  <b>Internet:</b> <a href="http://www.awo-wkb.de">www.awo-wkb.de</a>
<b>Kosten:</b>	425,00 € (inkl. EZ u. VP)	
<b>Anmeldeschluss:</b>	4 Wochen vor Kursbeginn	Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
<b>Zielgruppe:</b>	Dialogbegleiter*innen und Interessierte	